



Communications

UEFA EURO 2012 : Fussball und soziale  
Verantwortung – RESPECT Diversity  
Factsheet



## UEFA EURO 2012: Fussball und soziale Verantwortung – RESPECT Diversity

### Übersicht

Die UEFA EURO 2012 bietet eine hervorragende Gelegenheit, um Weltoffenheit und Vielfalt zu fördern. Das Projekt „RESPECT Diversity“ wird von „Never Again“ ([www.nigdywiecej.org](http://www.nigdywiecej.org)), dem langjährigen regionalen Partner des FARE-Netzwerks durchgeführt. FARE ([www.farenet.org](http://www.farenet.org)) ist die Dachorganisation von Rassismus und Diskriminierung bekämpfenden Organisationen aus 40 Ländern in ganz Europa. Die Zivilgesellschaft und insbesondere ethnische Minderheiten wurden aufgerufen, sich an der Vorbereitung der RESPECT-Diversity-Projekte zu beteiligen.

Die Projekte dienen dazu, diskriminierendes Verhalten – namentlich Rassismus, Intoleranz und Rechtsextremismus – in der Politik und in der Gesellschaft zu erkennen und öffentlich zu machen. Sie sollen die Vielfalt des Fussballs und seine Fähigkeit, Menschen unabhängig von Rasse, ethnischer Herkunft, Religion, Nationalität, sexueller Orientierung, Behinderung und Geschlecht zusammenzubringen, in den Vordergrund stellen.

### Aktivitäten

Zum Projekt gehört unter anderem die Schaffung von barrierefreien Zonen: Hunderte öffentlicher Gebäude und Bereiche werden als offen und barrierefrei ausgewiesen und heissen die Menschen unabhängig von deren ethnischer Herkunft, Nationalität, Geschlecht, Behinderung oder sexuellen Orientierung willkommen.

Ausserdem wird ein Schulprojekt durchgeführt, dass sich insbesondere an die Sportlehrer der verschiedenen Schulen in den polnischen Grossstädten richtet und diesen zeigen soll, wie sie dazu beitragen können, ein Umfeld zu schaffen, in dem Rassismus und Intoleranz keine Rolle spielen.

In den Austragungsstädten werden mobile Strassenfussballanlagen aufgebaut, welche die Interaktion zwischen den Fans fördern und somit zu einer positiven Turnieratmosphäre beitragen sollen.

### Partner

FARE-Netzwerk, Never Again (Polen)

### Kosten

**Gesamtprojekt: EUR 500 000**  
**UEFA-Beitrag: EUR 500 000**

Für weitere Informationen:

UEFA-Mediendienste  
Tel.: +41 848 04 27 27  
@: [media@uefa.ch](mailto:media@uefa.ch)  
[UEFA.com](http://UEFA.com)



## UEFA EURO 2012: Fussball und soziale Verantwortung – RESPECT Fan Culture

### Übersicht

Dieses Projekt wird von „Football Supporters Europe“ (FSE) durchgeführt, einem unabhängigen, repräsentativen und demokratisch organisierten Netzwerk von europäischen Fussballfans, das Mitglieder in 37 europäischen Ländern hat. FSE-Mitglieder organisieren seit mehr als 20 Jahren Fanbotschaften in ganz Europa. Bei der UEFA EURO 2012 wird FSE in allen acht Austragungsstädten unter dem Motto „RESPECT Fan Culture“ Fanbotschaften einrichten, die für eine positive und friedliche Fankultur eintreten und so zu einer festlichen Atmosphäre beim Turnier beitragen sollen. Die Fans werden mit allen wichtigen Informationen versorgt und ihnen werden Unterstützung und speziell auf sie zugeschnittene Dienstleistungen angeboten. Ausserdem soll durch die Botschaften die Interaktion zwischen den Einheimischen und den internationalen Fans gefördert sowie die Kommunikation zwischen den Fans und den Behörden verbessert werden.

### Aktivitäten

Im Mittelpunkt des Projekts stehen die Fanbotschaften von Fans für Fans. Diese Botschaften sind Treff- und Servicepunkte, an denen die Fussballfans und Turnierbesucher Informationen und/oder auf sie zugeschnittene Dienstleistungen erhalten. In allen acht Austragungsstädten werden feste Fanbotschaften eingerichtet. Zusätzlich wird es bis zu 14 mobile Fanbotschafterteams bestehend aus professionellen Fanbetreuern und Sozialarbeitern aus den Teilnehmerländern geben, welche die Fans zu ihren Aufenthaltsorten, Camps usw. begleiten.

Im Rahmen des Projekts werden mehrsprachige Fan-Guides verteilt, welche die wichtigsten praktischen Informationen für ausländische Fans und Turnierbesucher enthalten. Diese Fan-Guides werden sowohl auf Papier als auch online auf dem Fanportal [www.fansembassy.org](http://www.fansembassy.org) verfügbar sein und die wichtigsten Informationen in den Sprachen der teilnehmenden Teams enthalten.

### Partner

PL.2012, Staatlicher Dienst für Jugend und Sport der Ukraine, alle acht Austragungsstädte, All Ukrainian Supporters Association, Kibice Razem Polen, Zentrum für Barrierefreiheit im Fussball in Europa (CAFE), Fussball gegen Rassismus in Europa (FARE), FairPlay. Viele Farben. Ein Spiel (VIDC) und andere.

### Kosten

**Gesamtprojekt:** noch festzulegen  
EU-Projekt „Football for Equality“: EUR 86 000  
**UEFA-Beitrag: EUR 580 000**

Für weitere Informationen:

UEFA-Mediendienste  
Tel.: +41 848 04 27 27  
@: [media@uefa.ch](mailto:media@uefa.ch)  
[UEFA.com](http://UEFA.com)



## UEFA EURO 2012: Fussball und soziale Verantwortung – RESPECT Inclusion Fussball ohne Barrieren

### Übersicht

Barrierefreiheit ist für Menschen mit Behinderung eine Grundvoraussetzung, um ihre Rechte wahrnehmen und voll am gesellschaftlichen Leben teilhaben zu können. Die UEFA EURO 2012 bietet die Gelegenheit, den Zugang zum Fussball zu verbessern und physische, sensorische und geistige Barrieren an öffentlichen Plätzen in beiden Ausrichterländern abzubauen. Das Projekt von „Fussball ohne Barrieren“ soll den beiden Gastgeberländern helfen, die Stadien der EURO 2012 barrierefrei zu machen, und örtliche Unternehmen dabei unterstützen, ihre Geschäfte und Dienstleistungen während und nach dem Turnier behindertengerecht zu gestalten. „Fussball ohne Barrieren“ wird jungen Menschen mit Behinderung neue Wege aufzeigen und Besucher mit oder ohne Behinderung mit verlässlichen Informationen zur Anreise versorgen.

### Aktivitäten

Teil des Projekts ist die Schaffung von Expertengruppen, die in Polen und der Ukraine Tipps zur Barrierefreiheit geben, sowie die Bewertung der derzeitigen Zugangsmöglichkeiten zu öffentlichen Bereichen. „Fussball ohne Barrieren“ wird auch die Geschäfte vor Ort unter die Lupe nehmen und sie wenn nötig mit Ausrüstung zur Verbesserung des Zugangs versorgen. Besonders behindertenfreundliche Bereiche werden prämiert und ein gesunder Wettbewerb zwischen den örtlichen Unternehmen gefördert. Ausserdem werden im Rahmen des Projekts und mit Unterstützung der lokalen Medien Sprecher für Audiokommentare in Polen und der Ukraine ausgebildet.

### Partner

Zentrum für Barrierefreiheit im Fussball in Europa (CAFE) und Nationalversammlung der Menschen für Behinderung (Ukraine), TUS Foundation (Polen).

### Kosten

**Gesamtprojekt: EUR 394 600**  
Austragungsstädte: EUR 30 000  
NGOs: EUR 6 000  
**UEFA-Beitrag: EUR 360 000**  
**Europarat: EUR 20 000**

Für weitere Informationen:

UEFA-Mediendienste  
Tel.: +41 848 04 27 27  
@: [media@uefa.ch](mailto:media@uefa.ch)  
[UEFA.com](http://UEFA.com)



## UEFA EURO 2012: Fussball und soziale Verantwortung – RESPECT Inclusion Rahmenspiele

### Übersicht

Vor den Viertelfinalbegegnungen der UEFA EURO 2012 werden Rahmenspiele von Spielern mit Behinderung stattfinden. Dabei steht jeweils eine der folgenden Behinderungsarten im Vordergrund:

- (1) Blindheit
- (2) geistige Behinderung
- (3) Gehörlosigkeit
- (4) Zerebrallähmung

Die ersten beiden Gruppen werden aus Polen, die anderen beiden aus der Ukraine kommen. Das Projekt wird durchgeführt von Special Olympics und der nationalen Behindertensportkommission der Ukraine. Das Hauptziel des Projekts ist es, dass Menschen mit Behinderung in Polen und der Ukraine besser wahrgenommen werden und dass das öffentliche Verständnis dafür wächst, wie wichtig es ist, dass Menschen mit Behinderung, insbesondere Kinder, ihre Rechte wahrnehmen und voll am gesellschaftlichen Leben teilhaben können.

### Aktivitäten

Im Mittelpunkt des Projekts stehen die Rahmenspiele von Behindertenteams vor den Viertelfinalspielen der UEFA EURO 2012. Das Projekt umfasst auch Trainingseinheiten für Menschen mit Behinderung und die Koordination der Rahmenspiele.

### Partner

Nationale Behindertensportkommission der Ukraine (Ukraine) und Special Olympics, Internationaler Blindensportverband IBSA (Polen).

### Kosten

**Gesamtprojekt: EUR 400 000**

Sponsoren: EUR 160 000

Andere (Sachleistungen): EUR 80 000 (Sportausrüstung, Spielstätten)

**UEFA-Beitrag: EUR 160 000**

Für weitere Informationen:

UEFA-Mediendienste

Tel.: +41 848 04 27 27

@: [media@uefa.ch](mailto:media@uefa.ch)

[UEFA.com](http://UEFA.com)



## UEFA EURO 2012: Fussball und soziale Verantwortung – RESPECT Inclusion Wohltätigkeitsprojekt

### Übersicht

Das Zentrum für Barrierefreiheit im Fussball in Europa (CAFE; [www.cafefootball.eu](http://www.cafefootball.eu)) arbeitet mit lokalen Behindertenorganisationen in den Ausrichterländern zusammen, um den Zugang zum Fussball und zum gesellschaftlichen Leben zu verbessern und physische, sensorische, geistige, psychologische und gesellschaftliche Barrieren, die Menschen mit Behinderung einschränken, abzubauen. Eines der Hauptziele des Wohltätigkeitsprojekts ist es, während der UEFA EURO 2012 Spenden zu sammeln. Sponsoren und Einzelpersonen sollen dazu angehalten werden, finanzielle Mittel bereitzustellen, damit CAFE und seine Partner vor Ort auch über das Turnier hinaus in der Lage sind, in Osteuropa die Barrierefreiheit zu verbessern und die Integration zu fördern. Dieses Projekt steht im Mittelpunkt der Bemühungen, mit dem Programm im Bereich soziale Verantwortung eine nachhaltige positive Wirkung zu erreichen. Es zielt darauf ab, dass Menschen mit Behinderung in Polen und der Ukraine besser wahrgenommen werden, und dass das Bewusstsein dafür wächst, dass Barrierefreiheit notwendig ist, damit Menschen mit Behinderung ein unabhängiges und erfülltes Leben inmitten der Gesellschaft führen können.

### Aktivitäten

CAFE wird es ermöglichen, online oder per Post zu spenden. Ausserdem wird es Sponsoren und Spender aufrufen, bei der Spendensammlung für dieses wichtige Projekt zu helfen, und versuchen, mit lokalen Partnern ein Bewusstsein für zukünftige Behindertenprojekte zu schaffen. Das Wohltätigkeitsprojekt nimmt Spenden jeglicher Art an, d.h. finanzielle Beiträge sind ebenso willkommen wie Sachleistungen zur Unterstützung der laufenden Tätigkeit.

### Partner

Zentrum für Barrierefreiheit im Fussball in Europa (CAFE)

### Kosten

**Geschätzter UEFA-Beitrag: EUR 240 000**

Für weitere Informationen:

UEFA-Mediendienste  
Tel.: +41 848 04 27 27  
@: [media@uefa.ch](mailto:media@uefa.ch)  
[UEFA.com](http://UEFA.com)



## UEFA EURO 2012: Fussball und soziale Verantwortung – RESPECT your Health

### Übersicht

„RESPECT your Health – Euroschools 2012“ ([www.respectyourhealth.eu](http://www.respectyourhealth.eu)) ist das offizielle Gesundheitsförderprogramm zur UEFA EURO 2012. Das Projekt setzt sich für einen gesunden Lebensstil von Kindern und ihren Familien ein mit dem Fokus auf Nichtrauchen, gesunder Ernährung, verantwortungsbewusstem Alkoholkonsum und sportlicher Betätigung. „RESPECT your Health“ wird koordiniert von streetfootballworld, einer gemeinnützigen Organisation, die den Fussball nutzt, um soziale Probleme zu bekämpfen und um jungen Menschen aufzuzeigen, wie sie sich aus Schwierigkeiten befreien können.

Bei den Veranstaltungen zum Saisonauftakt im August 2011 in Monaco überreichte der UEFA-Präsident der Organisation streetfootballworld den mit EUR 1 000 000 dotierten UEFA-Wohltätigkeitsscheck. streetfootballworld wird dieses Geld zur Umsetzung des oben genannten Projekts einsetzen, mit dem lokale Organisationen in allen acht Austragungsstädten der EURO 2012 dabei unterstützt werden sollen, Multiplikatoren der Gesundheitsförderung zu werden.

### Aktivitäten

„RESPECT your Health“ soll das Bewusstsein für eine gesunde Lebensweise erhöhen, indem in den teilnehmenden Schulen, Jugendzentren und Sportvereinen Fussballtrainings mit Gesundheitschecks und Gesundheitserziehung verknüpft werden. Ausserdem werden in beiden Ländern nationale Strassenfussballturniere stattfinden.

Mit dem Projekt soll erreicht werden, dass sich lokale Organisationen und NGOs in den acht Austragungsstädten für die Gesundheitsförderung stark machen, wobei der Ansatz verfolgt wird, sich direkt an die Trainer vor Ort zu richten und diese zu schulen. Ein Handbuch wird Trainern, Lehrern und Gruppenleitern vermitteln, wie der Fussball und andere Sportarten dazu genutzt werden können, die Menschen zu motivieren, ihre Kenntnisse über die Gesundheitserziehung zu verbessern und sie dazu zu bringen, sich für die öffentlichen Sportanlagen verantwortlich zu fühlen.

Teil von „RESPECT your Health“ ist auch das Konzept der rauchfreien UEFA EURO 2012, mit dem für eine rauchfreie Gesellschaft geworben werden soll.

### Partner

Volunteers4Sport, PL.2012 (Polen), Szkolny Związek Sportowy (Polen), Ukrainischer Fussballverband und Offene Fun-Fussballschulen Ukraine, Weltherzverband, European Healthy Stadia Network, Muuvit

### Kosten

**Gesamtprojekt: EUR 1 200 000**  
Austragungsstädte: EUR 110 000  
Regierungen: EUR 60 000  
**UEFA-Beitrag: EUR 1 000 000** (Monaco-Charity-Award)

Für weitere Informationen:

UEFA-Mediendienste  
Tel.: +41 848 04 27 27  
@: [media@uefa.ch](mailto:media@uefa.ch)  
[UEFA.com](http://UEFA.com)